

Price Sensitive Mitteilung vom 28. Februar 2023

Sparkasse schlägt eine Dividendenausschüttung, bezogen auf den Gewinn 2022, in Höhe von insgesamt 21 Mio. Euro vor.

Am 08. Februar 2023 hat der Verwaltungsrat der Südtiroler Sparkasse den Vorschlag der Höhe des Gewinns auf Bank- und Gruppenebene für das am 31. Dezember 2022 zu Ende gegangene Geschäftsjahr zur Festlegung der Eigenmittel, wie von den Aufsichtsbehörden vorgesehen, genehmigt. Im Rahmen seiner heutigen Sitzung hat der Verwaltungsrat, vorbehaltlich der Genehmigung des Bilanzentwurfes, dem Vorschlag hinsichtlich der Höhe und der Modalitäten der Dividendenausschüttung bezogen auf den Gewinn des Geschäftsjahres der Sparkasse 2022 zugestimmt. Dieser wird der für den 5. April 2023 einberufenen Gesellschafterversammlung unterbreitet. Der Vorschlag sieht eine Dividendenausschüttung in Höhe von insgesamt 21 Millionen Euro vor, was 35 Eurocent pro Aktie entspricht. Außerdem wird der Verwaltungsrat der Gesellschafterversammlung vorschlagen, jeder/m Aktionär/in die Möglichkeit einzuräumen, die Ausschüttung der Dividende in Form von Sparkasse-Aktien anstatt in bar zu wählen, wie es bereits 2019 vorgesehen war. Die Option, die Zuteilung der Dividende in Form von Aktien zu erhalten, kann eine Gelegenheit sein, weil sie nicht der Besteuerung in Höhe von 26% unterliegt, die hingegen für die Auszahlung in bar vorgesehen ist. Anrecht auf die Dividenden haben die Aktionäre, die Inhaber von Aktien zum 27. März 2023 sind.